



PROMODORO FASHION GMBH

MIT FRISCHEM LOOK INS WM-JAHR

Promodoro präsentierte sich auf der 48. PSI in neuem Look mit trendigen Farben – ganz im Stil des aktuellen Katalogs, der auch die gestalterische Vorlage für den Messestand abgab. Am zweiten Messeabend war indes Partytime angesagt.

Kunden und solche, die es werden wollten, wurden per Shuttleservice zum Firmensitz des Werbetextilspezialisten Am Gatherhof 57 kutschiert, wo Promodoro mit einem Party-Programm aufwartete, das den Gästen unter dem Motto „Unser Dreamteam – WM 2010“ einen Vorgeschmack auf das Fußball-Highlight des

Sommers lieferte. Spannend und anregend war der Besuch allein deshalb, weil sich ein aufschlussreicher Blick hinter die Kulissen des Unternehmens bot. Das Partygelände erstreckte sich über den Eingangsbereich bis in die hinteren Winkel des riesigen Warenlagers und vermittelte so ein authentisches Unternehmensbild.

EIN VERLÄSSLICHER PARTNER

Bevor Gastgeber Frank Ringleb, seit Kurzem Geschäftsführer von Promodoro, das Partyprogramm startete, präsentierte er die neue Promodoro-Teamline für Sportgruppierungen aller Art und gab seinen Gästen einen Ausblick auf das, was sie vom Lieferantenpartner Promodoro in diesem Jahr erwarten dürfen. Man werde an der Philosophie des „Never out of stock“ grundsätzlich festhalten, werde jedoch die „Reduzierung wie Optimierung“ der Produktpalette fortsetzen, so Ringleb. „Wir werden unseren Qualitätsstandard und unseren Lieferservice weiter verbessern“, betonte der Geschäftsführer und schloss in die erweiterten Kunden-Leistungen auch einen zeitgleich verbesserten Internet-Auftritt ein: „Hier wollen wir künftig Produkte inklusive Details in 3D-Ansicht darstellen und diese Ansichten unseren Kunden in neutraler Form zur Verfügung stellen.“ Ergänzend zum Bündel von Neuerungen wolle man sich zudem „auf alte Qualitäten besinnen“ und den Kunden „ein verlässlicher Partner“ sein.

HEISSE RHYTHMEN

Schließlich erlebten die rund 400 Gäste eine vielseitige Programmfolge: In einem mit ehemaligen Fußballprofis prominent besetzten WM-Studio parlierte man über die Aussichten der deutschen Elf bei der WM. Sportlich geriet auch der Auftritt der Rennfahrerin Sabine Schmitz. Passend dazu durften die Gewinner eines Torwandschießens einen Kleinwagen vom offiziellen Fahrzeugsponsor der WM mit nach Hause nehmen. Außerdem gab's ein Ticket für ein Spiel des deutschen Fußball-Teams in Südafrika zu ergattern. Ein Trommler-Terzett animierte das Publikum schließlich mit heißen afrikanischen Tanzrhythmen zum Mitmachen. Kulinarisch abgerundet wurde die gelungene Promodoro-Mischung durch ein reichhaltiges Büffet. So wurde noch lange gefeiert, gekillt, getanzt bis zum Zapfenstreich. Der war ursprünglich für Mitternacht geplant, „damit auch der letzte Messtag nicht zu einer sportlichen Herausforderung wird.“ www.promodoro.de <